

## Förderanträge zur Beratung und Empfehlung für den SBKA

Antragsteller: Europäisches Theaterstudio Berlin/Brandenburg e. V.

Eingang des Antrages: 06.04.2022

Beantragte Förderung: **990,00 Euro**

Veranstaltung/Projekt/Unterstützung:

**„Deutschland ein Wintermärchen“ von Heinrich Heine – Aufführung am 14.05.202**

Unterlagen vollständig: ja

- Formloser Antrag (Name, Anschrift, Bankverbindung, Ansprechpartner, rechtsverbindliche Unterschrift)
- Ausführliche Beschreibung
- Lückenloser Kosten- und Finanzierungsplan
- Gültige Vereinssatzung
- Kopie der Eintragung als e. V.
- Antrag auf Bestätigung der Gemeinnützigkeit
- Aktuelle Mitgliederzahl, Kinder

Bemerkungen:

Mittel vorhanden:

- Ja
- Nein

Produktkonto: 28101-5318000

Geprüft: 

Niehusen  
Sachbearbeiterin

**Europ. Theaterstudio**  
energy



**Berlin/Brandenburg e.V.**  
surreal

**An**  
**die Gemeinde Zeuthen**

**Zeuthen, den 31.03. 2022**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**hiermit übergeben wir,**  
**das Theaterstudio e.V. Berlin/ Brandenburg "energy surreal",**  
**Ihnen unsere Konzeption und Finanzierungsplan für das**  
**musikalisch-literarische Projekt**  
**" Deutschland ein Wintermärchen " von Heinrich Heine.**  
**Dieses Projekt ist für den 14. Mai 2022 geplant.**

**Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns bei der Entwicklung**  
**dieses Projekt unterstützen würden.**

*Brigitte Hube-Hosfeld*  
**Brigitte Hube-Hosfeld**  
**künstlerische Leiterin**

*Hans Peter Eißendank*  
**Hans Peter Eißendank**  
**Leiter**  
**Europäisches Theaterstudio**  
**Berlin-Brandenburg**  
email: wolfgang.hosfeld@gmx.de

**Europ. Theaterstudio**  
energy



**Berlin/Brandenburg e.V.**  
surreal

**Tel: 03376220074**  
**B. Hoffeld**  
**15738 Zeuthen**  
**Alte Poststrasse 6a**  
**Künstlerische Leiterin**

Posteingang

06. April 2022

Bürgerhaus

sachlich richtig

06. April 2022

HH-St. 28.101.5318000

**An die Gemeinde Zeuthen**

**Zeuthen, den 31.03.2022**

**Sehr geehrter Herr Herzberger,**

**hiermit bitten wir, das Theaterstudio e.V. Berlin/ Brandenburg“ energy surreal“, für das Projekt“ Deutschland ein Wintermärchen“ von Heinrich Heine, -Aufführung 14. Mai 2022 im Bürgerhaus Zeuthen- um Förderung seitens der Gemeinde Zeuthen in Höhe von 990,00 Euro. Gleichzeitig bemühen wir uns um weitere Fördermittel.**

**Wer sind wir:**

**Das Theaterstudio e.V. Berlin/ Brandenburg“ energy surreal“, besteht aus sieben Mitglieder. Ein Mitglied lebt in Berlin und ein weiteres Mitglied in Eichwalde. Alle anderen wohnen in Zeuthen.**

**Das Theaterstudio hat neben diversen Konzerten und musikalischen Abenden folgende Theaterstücke inszeniert und erfolgreich aufgeführt:**

- „Cosi fan tutte“**
- „Hinkemann“ v. E. Toller**
- „Turmbau zu Babel“**
- „Dietrich Bonhoeffer“**
- „Jedermann“ v. Hofmannsthal**
- „Dabei war ich doch sein liebstes Kind“**



**Um welches Projekt geht es:**

**“ Deutschland ein Wintermärchen“**  
v. H. Heine

Heinrich Heine gehört zu den bedeutenden europäischen Schriftstellern des 19. Jahrhunderts und war einer der Hauptvertreter der deutschen Vormärzliteratur. Noch in der Romantik wurzelnd, ließen ihn seine in der Form innovativen und inhaltlich gesellschaftskritischen Werke in seiner Zeit zu einem gleichermaßen beliebten wie angefeindeten Wegbereiter der Moderne werden.

Betrachtet man das Leben Heines, so findet man darin eine Gebrochenheit, die significant für seine Epoche ist.

Lange Zeit stand er auf der Sonnenseite des Lebens und verlebte als Kind jüdischer Eltern eine sorglose Kindheit und Jugend am Rhein.

Er war beliebter Gast in den Salons der französischen Hauptstadt, gefürchtet wegen seines Witzes und seiner Schlagfertigkeit.

In Deutschland wurde Heine der Heros einer jungen Schriftstellergeneration.

Trotz dieser positiven Seite seines Lebens gab es auch eine andere, dunklere Version. Schon als Kind hatte er die Erfahrung der jüdischen Außenseiterexistenz gemacht. Das steigerte sich noch durch die Studienjahre und gipfelte 1825 in der demütigenden Taufzeremonie vor der Promotion, die Heine zur “ Eintrittskarte zur europäischen Kultur “ sublimierte, während er gleichzeitig in Briefen an seine jüdischen Freunde über den “ nie abzuwaschenden Juden“, klagte.

Wie viele andere litt er zudem am Polizeistaat im nach-napoleonischen Deutschland der Restauration.

Zensur, Verfolgung, Unterdrückung begleiteten seine literarische Arbeit.

Frustration und Enttäuschung über die deutschen Verhältnisse, die für einen wie ihn keinen Platz hatten, ließen ihn nach Paris gehen; in die bis zuletzt geliebte Stadt.

Spätestens, nachdem ihm durch Polizeimaßnahmen und Haftbefehle der Rückweg nach Deutschland abgeschnitten blieb, wurde Frankreich auch zum Exil.



## Was wollen wir zeigen:

Die Gebrochenheit dieses Lebens ist es, die wir an diesem Abend zeigen möchten. Auf der einen Seite den meistvertonten, romantischen deutschen Dichter und auf der anderen Seite den spöttischen Dichter mit seinem ironischen Blick auf die bürgerliche Gesellschaft und den satirischen Ausfällen gegen jede Form von Unterdrückung.

In einem hundert Jahre später im New Yorker Exil verfassten, *Deutschland ein Wintermärchen* überschriebenen Essay würdigt Hermann Kesten den Dichter als "Sprecher der Humanität" und reiht dessen Deutschland-Epos ein unter die "großen komischen Poeme der Weltliteratur".

.... "Heines Poesie ist unsterblich, sein Witz unvergänglich geblieben.(....)

Wenn Lächerlichkeit töten würde, gäbe es seit Heine keine preußischen Tyrannen mehr, und Heine hätte auch viele andere Feinde der Menschheit zu Tode gelacht.....

Werner Bellmann

Brigitte Hubé-Hosfeld  
künstlerische Leiterin

Brigitte Hubé-Hosfeld  
künstlerische Leiterin  
Europäisches Theaterstudio  
Berlin-Brandenburg  
Leitung  
15/18 7 85/51  
email: wolfgang.kostel@gnk.de

Zeuthen, den 31.03.2022

**Antrag**

für die Inanspruchnahme von Zuschüssen der Gemeinde Zeuthen entsprechend der  
 „Förderrichtlinie für gemeinnützige eingetragene Vereine in der Gemeinde Zeuthen“  
 vom 22.06.2011 in der aktuellen Fassung

Antragsteller (Verein)	Europäisches Theaterstudio e.V. Plz. Brandeburg
Anschrift	[REDACTED]
PLZ / Ort	
Telefon	
Leiter der Maßnahme	

<b>Kontoverbindung</b>	
Bank / Ort	[REDACTED]
IBAN	
BIC	

<b>Ort der Maßnahme</b>	
Ort / PLZ	Zeuthen 15738 / Bürgerhaus
Anzahl u. Alter d. Teilnehmer	3 (ca. 40 - 60)

<b>Maßnahmenzeitraum</b>	
Vom:	
Bis:	Mai 2022

**Einzureichende Unterlagen gemäß Punkt 3 - Förderverfahren**

- Name, Anschrift, Kontonummer sowie ggf. bei Gruppen auch Name und Anschrift des verantwortlichen Projektleiters,
- eine ausführliche Projektbeschreibung unter Berücksichtigung der in Punkt 1.1 genannten Voraussetzungen,
- Darstellung des möglichen öffentlichen Interesses der Gemeinde Zeuthen,
- eine Übersicht, aus der Veranstaltungsort, Einzeltermine und der Abschluss der Maßnahme ersichtlich sind,
- ein nach Einzelpositionen aufgeschlüsselter Kosten- und Finanzierungsplan,
- eine aktuelle Vereinssatzung und die Eintragung in das Vereinsregister (Kopie), sowie eine aktuelle Bestätigung der Gemeinnützigkeit (Finanzamt)
- eine aktuelle Darstellung der Mitgliedschaft (Mitgliederanzahl des Vereins, davon Anteil an Kinder- und Jugendlichen und Anteil ortsfremder Mitglieder)
- Abklärungsbescheide Dritter

Anlage 1  
zur 1. Änderung der „Förderrichtlinie für gemeinnützige eingetragene Vereine“ vom 22.06.2011  
Gemeinde Zeuthen, Schillerstraße 1, Zeuthen

Finanzierungsplan (€)		
Finanzierungsarten	Einnahmen	Bemerkungen
Eigenmittel	3.500,-	Technik, Bühne
Eigenleistung	300,-	
Sonstige Zuschüsse (Kreis/Land) (einzeln ausweisen)	990,00	Gemeinde Zeuthen
Sponsoring (einzeln ausweisen)	1.000,-	Sparkasse oder privat?
Sonstige Einnahmen	400,-	Projektförderung
Gesamt	6.190,-	wird beantragt

Kostenplan (€)		
Ausgabearten	Ausgaben	Bemerkungen
Eigenmittel/Eigenleistung	3.500,-	Technik, Ausstattung
Nutzungsgebühren *		
Mieten, Leihgebühren		
Gagen / Honorare / Personalkosten	1.500,-	
Organisations- und Werbe- und Portokosten	1.000,-	Filmvorworb
Transportkosten	-	Eigenleistung
Investitionen	1.900,-	Druck, Plakat
Sonstige Kosten		
Gesamt		

Gegenüberstellung		
Einnahmen	Ausgaben	Saldo / beantragte Fördersumme
	= 6.190,00	

\*Nutzungsgebühren für öffentliche Räume und Sportanlagen der Gemeinde Zeuthen sind gemäß dieser Förderrichtlinie nicht förderfähig.

Zeuthen, 31.03.2022  
Ort, Datum

Stempel

Europäisches Theaterstudio  
Berliner Ensemble  
rechtsverpflichtet  
"energy surreal"  
15738 Zeuthen, Alte Poststr. 6  
email: wolfgang.hosfeld@gmx.de